

The Elements

Von abgemeldet

Also dis is mein zweiter Versuch. Ich hoffe der kommt besser an als meine andere Fanfiction, die könnt ihr ja beide mal lesen und ihr müsst einfach Kommentare schreiben biiiiiiiiittttttttttteeeeeeeeeeee.

OK viel Spaß beim lesen.

Es war Nacht. Die Stadt Halfwood war dunkel und alles schlief bis auf ein paar Menschen und andere Lebewesen. Daher leuchteten auch noch ein paar der Glühwürmchen, die erst wegfliegen, wenn niemand mehr auf den Straßen war.

Diese Nacht lief noch eine Halbelfe herum. Sie lief ziemlich schnell und drehte sich bei fast jedem Schritt ängstlich um. Obwohl die meisten Leute sie für sehr tapfer hielten, war sie in dieser Nacht irgendwie wie ausgewechselt.

Plötzlich hielt sie irgendjemand fest, aber sie wollte einfach nicht ihre Augen aufmachen und lief immer noch, nur jetzt auf der Stelle.

Auf einmal hörte sie eine vertrauliche Stimme, sie schaute nach oben und sah einen Menschen. Er fragte sie besorgt: "Was ist los Merry? Wovor hast du Angst?"

Sie antwortete nur herb: "Das geht dich gar nichts an, und außerdem habe ich keine Angst. Ich muss nur noch etwas dringendes erledigen!"

"Na, wenn du meinst, dasd du um Mitternacht etwas "dringendes" erledigen musst, dann geh ich wieder."

"Ach, Jacques was machst DU eigentlich um diese Zeit hier?"

"Ich... Äh... Na ja, ich wollt eben noch was trinken!"

"Du, Jaques die Kneipen sind geschlossen und außerdem bist du kein Trinker!"

Beide drehten dem anderen beleidigt den Rücken zu und wollten gehen. Doch dann fingen beide an zu lachen. Sie wussten nicht warum, aber sie konnten einfach nicht mehr aufhören. Zusammen gingen sie dann lachend nach Hause gingen. Als sie bei Merry's Haus ankamen, verabschiedeten sie sich und gingen wieder ge-trennte Wege. Wie jeden Abend ging sie hinein und zündete das Licht an. Doch dieses Mal rief sie nach Vater und Mutter. Niemand antwortete. Sie war ganz alleine und ging traurig ins Bett.

Am nächsten Morgen wurde Merry von den warmen Sonnenstrahlen geweckt. Die letzte Nacht hatte sie schon längst wieder vergessen.

Merry guckte verschlafen auf ihre Sonnenuhr, die selbstverständlich nicht jeden Tag funktionierte. Erst als sie die Zeiger richtig wahrnahm, merkte sie, dass es schon 9.55 Uhr war. Zu erst guckte sie etwas verdutzt, dann merkte Merry, das sie nur noch fünf Minuten Zeit hatte bis zu dem Treff mit Jacques. Doch ihr wurde klar, wenn sie rennen würde, dann könnte sie es noch schaffen. Also schnappte Merry sich eine trockene Scheibe Brot und rannte hinaus. Dort erwarteten sie noch sehr, sehr schwere

Abenteuer. Denn Samstags war immer Markt. Die ganze Stadt Halfwood versammelte sich dort und Merry war mitten drin. Sie rannte und rannte, zwang sich durch die Menschenmenge, sprang über jedes Hindernis und nebenbei grüßte sie noch die Menschen, die sie kannte und machte noch schnell einen Einkauf <sie hörte nicht auf zu rennen, was Halbelfen nicht alles können>. Und schließlich stand sie erschöpft vor Jacques.

"Hey Merry, du bist das erste mal seit 12 Jahren zu unserer Verabredung pünktlich!"

"Ja, Entschuldigung tut mir ja leid, wenn ich etwas länger schlafe als du!"

"Ist schon gut, komm wir fangen mit dem Training an."

"Du meinst, ich lenk ab und du nimmst es, aber das können wir doch schon so gut!"

"Nein, ich meine natürlich nicht den Diebstahl. Ich meine Zaubern!"

"Ach so, na gut."

Und so fingen sie an. Beide hatten den ersten Zaubergrad geschafft, das heißt Stufe 5 von 15 bei Jacques und von 20 bei Merry. Aber beide konnten wesentlich besser mit Bogen, Pfeil und Schwert umgehen. Trotzdem wollten sie einfach mal so etwas lernen, könnte ja mal ganz nützlich werden. So trainierten sie den ganzen Tag lang. Doch irgendwann wurden sie dann müde und wollten schlafen gehen, was sie dann auch taten.

Mitten in der Nacht hörte man ein lautes Getöse bis schließlich alle wach waren und sich beschwerten. Ein Mann verkündete schreiend in Uniform: " Unser geliebter König lässt verkünden, es ist Krieg!"

So dis wars! Ich mach mich sofort an die Arbeit von Teil 2. Und bitte lest die auch und schreibt Kommentare.

schau () ()

('x')